



Medienmitteilung

Nr. 1 / 2001

Bern, 29. Januar 2001

Angleichung der Statistischen Stadtteile und der Vermessungskreise in der Stadt Bern

Die Unterschiede zwischen den sechs Stadtteilen der Statistik und den sechs Vermessungskreisen des Vermessungsamtes wurden anfangs 2001 bereinigt.

Die Stadt Bern wird für statistische Zwecke seit 1920 (mit einer Änderung 1960) in 32 Statistische Bezirke und sechs Stadtteile gegliedert. Das Vermessungsamt kennt seit längerer Zeit eine Einteilung in sechs Vermessungskreise. Die je sechs Einheiten decken sich weitgehend, es bestehen aber **zwei Differenzen**: Das Gebiet der Kleinen Schanze gehört zum Statistischen Stadtteil I (Innere Stadt; Gebiet innerhalb der ehemaligen Stadtmauern), aber zum Vermessungskreis 3 (Mattenhof). Der Statistische Bezirk 23 (Beundenfeld) wird zum Stadtteil V (Breitenrain-Lorraine) gezählt, liegt aber im Vermessungskreis 4 (Kirchenfeld).

Mit der zunehmenden Vernetzung von Daten in der Stadtverwaltung, insbesondere im Rahmen des Geographischen Informationssystems GIS, haben sich diese Differenzen als hinderlich erwiesen. Auf Antrag der beteiligten Direktionen und Amtsstellen hat der Gemeinderat Ende 2000 eine Bereinigung der beiden Differenzen und damit die Übereinstimmung der sechs Stadtteile und der sechs Vermessungskreise der Stadt Bern beschlossen.

Das Gebiet der Kleinen Schanze wechselt in den Vermessungskreis 1 (Altstadt), womit die Übereinstimmung mit dem Statistischen Stadtteil I (Innere Stadt) gegeben ist. Der Statistische Bezirk 23 (Beundenfeld) wird vom Stadtteil V (Breitenrain-Lorraine) in den Stadtteil IV (Kirchenfeld-Schosshalde) umgeteilt, womit dieser dann mit dem Vermessungskreis 4 identisch ist. Auf der beiliegenden Karte sind die betroffenen Gebiete farbig markiert.

Die Verschiebung des Statistischen Bezirks 23 vom Stadtteil V in den Stadtteil IV bedeutet in Bezug auf die Verfügbarkeit von historischen statistischen Daten nur in wenigen Fällen eine Einbusse, da die meisten Daten bis auf die Ebene der Statistischen Bezirke vorhanden sind und damit umgerechnet werden können.

Die folgenden Tabellen enthalten die Flächen-, Bevölkerungs- und Beschäftigtenzahlen jeweils nach der alten und der neuen Gliederung.

Tabelle 1: Vergleich der Flächendaten

Gebiet	Gesamtfläche in ha	Alte Gliederung	Neue Gliederung
Kleine Schanze	1.67		
Vermessungskreis 1		82.29	83.96
Vermessungskreis 3		694.36	692.69
Bezirk 23 Beundenfeld	226.95		
Stadtteil IV Kirchenfeld-Schosshalde		617.43	844.38
Stadtteil V Breitenrain-Lorraine		610.72	383.77

Tabelle 2: Vergleich der Bevölkerungsdaten 2000

Gebiet	Bevölkerungs- zahl Ende 2000	Alte Gliederung	Neue Gliederung
Kleine Schanze	–		
Stadtteil I Innere Stadt		3 837	3 837
Bezirk 23 Beundenfeld	2 494		
Stadtteil IV Kirchenfeld-Schosshalde		20 544	23 038
Stadtteil V Breitenrain-Lorraine		26 499	24 005

Tabelle 3: Vergleich der Beschäftigtenzahlen 1998

Gebiet	Beschäftigten- zahl Sept. 1998	Alte Gliederung	Neue Gliederung
Kleine Schanze	. . .		
Stadtteil I Innere Stadt		32 927	32 927
Bezirk 23 Beundenfeld	4 867		
Stadtteil IV Kirchenfeld-Schosshalde		9 858	14 725
Stadtteil V Breitenrain-Lorraine		23 571	18 704

**Stadtteil I:
Innere Stadt**

- 1 Schwarzes Quartier
- 2 Weisses Quartier
- 3 Grünes Quartier
- 4 Gelbes Quartier
- 5 Rotes Quartier

**Stadtteil II:
Länggasse-Felsenau**

- 6 Engeried
- 7 Felsenau
- 8 Neufeld
- 9 Länggasse
- 10 Stadtbach
- 11 Muesmatt

**Stadtteil III:
Mattenhof-Weissenbühl**

- 12 Holligen
- 13 Weissenstein
- 14 Mattenhof
- 15 Monbijou
- 16 Weissenbühl
- 17 Sandrain

**Stadtteil IV:
Kirchenfeld-Schosshalde**

- 18 Kirchenfeld
- 19 Gryphenhübeli
- 20 Brunnadern
- 21 Murifeld
- 22 Schosshalde
- 23 Beundenfeld**

**Stadtteil V:
Breitenrain-Lorraine**

- 24 Altenberg
- 25 Spitalacker
- 26 Breitfeld
- 27 Breitenrain
- 28 Lorraine

**Stadtteil VI:
Bümpliz-Oberbottigen**

- 29 Bümpliz
- 30 Oberbottigen
- 31 Stöckacker
- 32 Bethlehem

